

Ressort: Politik

Schwächere Wahlbeteiligung bei Parlamentswahl in Frankreich

Paris, 11.06.2017, 17:19 Uhr

GDN - Bei der ersten Runde der Parlamentswahl in Frankreich zeichnet sich eine schwächere Wahlbeteiligung ab. Bis 17 Uhr haben 40,75 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimme abgegeben, teilte das französische Innenministerium am Nachmittag mit.

Bei der letzten Wahl vor fünf Jahren hatten bis zu diesem Zeitpunkt bereits 48,3 Prozent gewählt, in 2007 waren es 49,3 Prozent, in 2002 sogar 50,5 Prozent und in 1997 hatten um 17 Uhr schon ganze 54,6 Prozent gewählt. Die Wahlbeteiligung spielt in Frankreich im ersten Wahlgang eine große Rolle, weil nur diejenigen Kandidaten direkt einen Sitz bekommen, die neben der Mehrheit der Stimmen auch mindestens 25 Prozent der Stimmen aller Wahlberechtigten im jeweiligen Wahlkreis erhalten. Um 20 Uhr werden die ersten Prognosen erwartet.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-90569/schwaechere-wahlbeteiligung-bei-parlamentswahl-in-frankreich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619